

HFC gewann 10.000 Mark beim Hallenmaster „Jägermeister-Cup“ 1992

HFC vor zehn Jahren in der Saison 1991/92

Eine Sensation gab es 1992 beim „Budenzauber“ vor 2.500 Zuschauern in seit langem ausverkauften „Gieseler-Halle“ in Magdeburg.

Das zur DFB-Hallenmaster-Serie zählenden Hallenturnier um den „Jägermeister-Cup“ gewann der HFC und damit auch die mit 10.000 DM dotierte Siebprämie. Die Donau-Schützlinge entschieden das Sachsen-Anhalt-Derby gegen den 1. FC Magdeburg mit 4:3 für sich.

In einem dramatischen Endspiel führte der Zweitbundesligist aus der Saalestadt recht schnell gegen die Amateure aus der Landeshauptstadt. Die HFC-Neuzugänge Andreas Babendererde (kam von Hansa Rostock) und Jens Mitzscherling (vom Chemnitzer FC) sorgten für das zunächst beruhigende 2:0. Doch der 1.FCM ging dann durch Rother (2) und Baumann mit 3:2 in Führung. Ein Eigentor des FCM-Verteidigers Grempler bescherte dem HFC das Ausgleichstor, ehe René Tretschok zum 4:3 einschoss.

Die drei Bundesligisten Bayer 04 Leverkusen, SV Werder Bremen und der VfB Stuttgart (unter Trainer Christoph Daum und mit Matthias Sammer) schafften alle samt nicht den Sprung aufs Treppchen.

Der HFC bezwang in der Vorrunde Bayer Leverkusen mit 4:2, bei zwei Gegentoren von Lupescu und Foda. Auch beim 5:3 gegen den VfB Oldenburg hatte der HFC keine Mühe.

Doch ausgerechnet im Gruppenauftrittspiel gegen die von Klaus Urbanczyk betreute Landesauswahl Sachsen-Anhalts (2:2) drohte das vorzeitige aus. Ausgerechnet der 19jährige Alexander Löbe (HFC) versalzte mit zwei Treffern seinen sonstigen Mitspielern die Suppe.

Und noch ein Hallenser sorgte für Aufsehen. Fotograf Hans-Peter Beyer wurde zum Streitpunkt des völlig aufgebrachten Stuttgarter Trainers Christoph Daum, als der Schiedsrichter im Spiel des Bundesligisten gegen den 1. FC Magdeburg ein Tor für die Elbestädter gegeben hatte, obwohl der Ball erst vom Fotoobjektiv des halleschen Fotografen über die Linie trudelte. Wie auch immer, die Leverkusener verloren dieses Spiel mit 1:2 und schieden als Gruppenletzter vorzeitig aus dem Turnier aus.

Das Spiel um Platz 3 gewann Eintracht Braunschweig gegen Bayer Leverkusen mit 4:1.

HFC: Schneider Babendererde (3), Wüllbier (2), Penneke, Neitzel (1), Gotsmanov (2), Mitscherling (2), Tretschok (2), Machold (2).



MALERFACHBETRIEB
Gebr. Baum

HFC und Autohaus Huttenstrasse

Liebe Fußballfreunde,
zum heutigen Punktspiel in der Nordostdeutschen Fußballverbands Oberliga Süd, begrüße ich recht herzlich die anwesenden Zuschauer, Sponsoren, Förderer und natürlich unsere tollen Fans.
Willkommen sagen wir auch den Spielern, Verantwortlichen und mitgereisten Anhängern vom FC Sachsen Leipzig, sowie dem Schiedsrichterkollektiv.

**AUTOHAUS
HUTTENSTRASSE**
präsentiert das
Oberliga Spitzenspiel
Hallescher FC
gegen
FC Sachsen Leipzig

Für heute wünsche ich uns allen ein attraktives Spiel, denn ein Sieg gegen den als stark einzuschätzenden FC Sachsen Leipzig würde unseren Jungs sicherlich Auftrieb für die kommenden Aufgaben verleihen.

Ihr Klaus Mäder
Verkaufsleiter
Autohaus Huttenstrasse

acerplan
Planungsgesellschaft mbH

Generalagentur
Gerd Warnow
Große-Brunnen-Straße 25
Tel. : (03 45) 5 20 00 83
Fax: (03 45) 5 20 00 84

FC Sachsen Leipzig

Unser Gast vorgestellt:

Vorgängervereine:

1899 - 1919 Britannia 1899 Leipzig
 1919 - 1932 Leipziger Sportverein
 1932 - 1938 Sportverein Tura 1932 Leipzig
 1938 - 1948 Turn- und Rasensportverein 1899
 1948 - 1949 SG Leutzsch
 1949 - 1950 ZSG Industrie Leipzig
 1950 - 1954 BSG Chemie Leipzig
 1954 - 1963 SC Lok Leipzig
 1963 - 1990 BSG Chemie Leipzig
 1990 FC Grün-Weiß 1990 e.V.
 ab 30.07.1990 FC Sachsen Leipzig 1990 e.V.

Erfolge:

DDR-Meister 1951 und 1964 (jeweils als Chemie)
 FDGB-Pokalsieger 1957 (als SC Lok) und 1966 (als Chemie)
 NOFV-Oberliga-Süd Staffelsieger 1993 (Lizenzentzug)
 Landespokalsieger Sachsen: 1993, 1994, 1995
 NOFV-Hallen-Meister 1999
 Qualifikation zur zweigleisigen Regionalliga 2000 (Lizenzentzug)

Alle Spiele gegen den HFC als FC Sachsen Leipzig:

Datum	Spiel	Erg.	Zuschauer
28.11.1990:	Sachsen - HFC	1:3	1.400
17.05.1991:	HFC - Sachsen	2:1	7.400
25.08.2001:	Sachsen - HFC	2:1	3.403

Gesamtbilanz: HFC gegen FC Sachsen / BSG Chemie Leipzig:

	Sp.	G	U	V	Tore	Punkte
Gesamt	22	7	8	7	32-27	29
Heimspiele	10	6	4	0	22-10	22
Auswärtsspiele	12	1	4	7	10-18	7

Zuschauer: HFC gegen FC Sachsen / BSG Chemie Leipzig

in Halle	167.900
in Leipzig	140.803
Gesamt	308.703
Schnitt	14.031 pro Spiel

Eckdaten:

gegründet: 30. Juli 1990
 Vereinsfarben: Grün-Weiß
 Cheftrainer: Jürgen Raab
 Stadion: Alfred-Kunze-Sportpark, 18.000 Plätze

Geschäftsstelle:

Am Sportpark 2
 04179 Leipzig
 Telefon: 03 41 / 4 53 33 0
 Fax: 03 41 / 4 53 33 10
 E-Mail: kontakt@fc-sachsen.de
 Internet: www.fc-sachsen.de

Autobasar Halle

WICHMANN
 DATENTECHNIK



Deutsche
 Städte - Medien
 GmbH

WOSZ Fan-Shop

Ihr Teamsport Komplettausstatter



• Teamsportartikel
 Vereinsausstattungen

• Beflockung und Bedruckung
 von Textilien

• Herstellung von Vereinsartikeln
 und Werbemitteln

• Bundesliga-Fanartikel

• HFC-Fanartikel

www.HFC-Fanartikel.de

(Besuchen Sie unseren Onlineshop)



Hauptsitz:

Steinweg 30
 06118 Halle(S.)
 Tel.: 0345-2029866
 Fax: 0345-2909244
 Funk: 0171-8514070
 0171-4817564

Filiale:

Halle-Center
 06188 Peißen
 Tel.: 0345-6606422

Internet:

Homepage: www.Wosz-Fan-Shop.de
www.HFC-Fanartikel.de
 email: Info@Wosz-Fan-Shop.de

Ihr Team vom WOSZ Fan-Shop

Februar/ März 2002

Sonntag, 24.02.2002:

09.15 Merseburg:	VfB IMO Merseburg	-	HFC D2-Junioren	Landesliga
10.00 Sandanger:	HFC E1-Junioren	-	SG Buna Halle	Kreisliga
10.00 Reideburg:	Reideburg/ Dautzsch	-	HFC E2-Junioren	Kreisliga
10.30 Sandanger:	HFC B2-Junioren	-	Askania Nietleben	Landesliga
10.30 Nietleben:	Askania Nietleben	-	HFC C2-Junioren	Landesliga
11.00 Sangerhausen:	VfB Sangerhausen	-	HFC A-Junioren	Verbandsliga
14.00 Neubrandbg.:	PSV Neubrandenburg	-	HFC 1. Frauen	Regionalliga

Samstag, 02.03.2002:

09.30 Stadion am Zoo:	VfL Halle 96 II	-	HFC D3-Junioren	Kreisliga
10.30 Sandanger:	HFC F1-Junioren	-	VfL Halle 96	Kreisliga
10.30 Sandanger:	HFC C2-Junioren	-	SSV Landsberg	Landesliga
10.30 Sandanger:	HFC D1-Junioren	-	FSV 67 Halle	Landesliga
10.30 Köthen:	FC Eintracht Köthen	-	HFC C1-Junioren	Verbandsliga
11.00 Wörlitz:	Wörlitz/ Böllberg	-	HFC E1-Junioren	Kreisliga
14.00 Böllberger Weg:	HFC 2. Männer	-	VfL Halle 96 II	Landesliga
14.00 Gotha:	SV Wacker Gotha	-	HFC 1. Männer	Oberliga

Sonntag, 03.03.2002:

10.30 Sandanger:	HFC D2-Junioren	-	VfB Bad Dürrenberg	Landesliga
11.00 Sandanger:	HFC A-Junioren	-	SG Einheit Halle	Verbandsliga
11.00 Sandanger:	HFC B1-Junioren	-	1. FC Aschersleben	Verbandsliga
11.45 Sandanger:	HFC E2-Junioren	-	Post Telekom Halle	Kreisliga
14.00 Zieltz:	SG Zieltz/ Rogätz	-	HFC 2. Frauen	Landesliga

Nächstes Oberliga-Punktspiel im KWS: HFC SV Braunsbedra: 09.03.02, 14.00 Uhr

Kleine Regelecke: Behandlung verletzte Spieler auf dem Spielfeld

Ist für einen verletzten Spieler eine Behandlung erforderlich, so hat dieser Spieler das Spielfeld zu verlassen. Der Schiedsrichter kann eine Rückkehr erst wieder zulassen, nachdem das Spiel fortgesetzt wurde. Diese Regelung gilt für alle Feldspieler. Bei einem Torhüter ist die Behandlung auf dem Spielfeld zugelassen. Außerdem muss ein Torhüter anschließend das Spielfeld nicht verlassen.

Neu!

Wie ist es jetzt, wenn ein Torhüter und ein Feldspieler gleichzeitig verletzt sind? Bisher war es so, dass der Torhüter anschließend auf dem Spielfeld bleiben durfte, der Feldspieler es aber verlassen musste. Ab sofort gilt: Wird ein Torhüter auf dem Spielfeld behandelt, so kann während dieser Zeit auch ein Feldspieler behandelt werden und beide Spieler dürfen auf dem Spielfeld bleiben.

Eugen Strigel: aus „Schiedsrichter-Zeitung“ Ausgabe 01/02

Tabelle - Ergebnisse - Ansetzungen

NOFV - Oberliga Staffel: Süd

Ergebnisse 20. Spieltag

FC CZ Jena - HFC	1:0 (0:0)
Dynamo Dresden - VfB Leipzig	1:1 (0:1)
Sondershausen - Cottbus/Am.	1:0 (0:0)
VfB Chemnitz - OFC Neugersdorf	1:3 (0:2)
Sachs. Leipzig - Braunsbedra	4:1 (2:1)
VfB Zittau - FC Stahl Riesa	1:1 (1:1)
Wacker Gotha - FSV Zwickau	1:1 (0:0)
VFC Plauen - FSV Hoyerswerda	2:0 (2:0)
Dresden Nord - SV Grimma	4:0 (2:0)

Ansetzungen 21. Spieltag:

HFC - FC Sachsen Leipzig (1:2)
VfB Leipzig - VfB Chemnitz (3:1)
FSV Hoyerswerda - VfB Zittau (3:1)
OFC Neugersdorf - Dresden Nord (0:1)
Energie Cottbus/Am. - Dyn. Dresden (1:1)
FSV Zwickau - Sondershausen (0:2)
Stahl Riesa - FC CZ Jena (0:1)
SV Grimma - VFC Plauen (0:2)
SV Braunsbedra - Wacker Gotha (1:0)

Tabellenstand nach dem 20. Spieltag:

Pl.	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Dif.	Tore	Pkt.	Heim	Aus.
1.	VFC Plauen	20	15	4	1	+36	43-7	49	31-4	30
2.	FC Carl Zeiss Jena (A)	20	14	4	2	+35	47-12	46	26-4	26
3.	1. FC Dynamo Dresden	20	13	6	1	+24	35-11	45	17-8	20
4.	VfB Leipzig	20	13	5	2	+24	37-13	44	22-5	25
5.	FC Sachsen Leipzig (A)	20	12	3	5	+19	38-19	39	21-5	25
6.	FV Dresden Nord	20	10	3	7	+7	32-25	33	17-16	18
7.	FSV Zwickau	19	9	4	6	+11	33-22	31	21-5	21
8.	Hallescher FC	20	8	4	8	+11	28-17	28	12-9	12
9.	SV Wacker 07 Gotha (N)	20	6	8	6	-3	19-22	26	9-7	14
10.	Energie Cottbus/Amateure	20	6	4	10	-6	22-28	22	10-13	9
11.	FC Stahl Riesa 98	20	4	8	8	-10	14-24	20	9-9	12
12.	OFC Neugersdorf (N)	19	5	4	10	-15	20-35	19	7-16	8
13.	SV 1919 Grimma	20	5	4	11	-22	24-46	19	19-17	12
14.	FSV Hoyerswerda	20	3	9	8	-10	21-31	18	6-14	7
15.	VfB Chemnitz	20	3	7	10	-10	17-27	16	13-14	11
16.	VfB Zittau	20	3	7	10	-16	26-42	16	12-21	6
17.	Eintracht Sondershausen	20	3	5	12	-18	17-35	14	13-16	11
18.	SV Braunsbedra (N)	20	1	3	16	-57	11-68	6	5-31	1

Beste Torschützen

1. Sadlo (VfB Leipzig)	13 Tore
2. Koslov (Dynamo)	11 Tore
3. Behring (Hoyerswerda)	11 Tore
4. Holetschek (Jena)	10 Tore
5. Treilt (Jena)	10 Tore
6. Vokal (Zittau)	10 Tore

Beste Spieler (lt. „Kicker“)

1. Leopold (Gotha)	14 Punkte
2. Schönberg (S. Leipzig)	13 Punkte
3. Curri (VFC Plauen)	13 Punkte
4. Ziffert (Grimma)	12 Punkte
5. Oppitz (Dyn. Dresden)	12 Punkte
6. Haasler (Hoyerswerda)	12 Punkte

DÜRERHAUS
Bauplanungs- und Ingenieurgesellschaft mbH
06114 Halle/ Saale - Stephanusstraße 2 - Tel.: 0345/ 52 16 00

- ** Ein- und Mehrfamilienhäuser
- ** Schulen, Internate und Wohnheime
- ** Altbausanierung und Denkmalschutz
- ** Bebauungs- und Erschließungsplanung

Erfahrene Ingenieure planen und überwachen Ihre Bauvorhaben in jeder Art und Ausführung

LOPSE
DRUCK
SIEB

GETIFIX



AUTOHAUS
HUTTENSTRASSE



AUTOHAUS
HUTTENSTRASSE

Interview mdr-online mit Jürgen Raab (FC Sachsen Leipzig)

„Eine Zusammenlegung der Oberliga-Staffeln ist erforderlich“

Wie bewerten Sie die Hinrunde ihrer Elf?

Jürgen Raab: Sehr positiv. Mit Platz fünf und 33 Punkten haben wir eine gute Hinrunde absolviert, obwohl wir mit einer völlig neu formierten Mannschaft in die Saison gestartet sind.

Welche Ziele setzen Sie sich in der Rückrunde?

So viel wie möglich Punkte zu holen, sowie gegen die Mannschaften auf Platz eins bis vier achtbar zu bestehen.

Ein Wort zu ihrem aktuellen Kader: Sind Sie zufrieden oder erwarten Sie mehr von den Spielern? Wären Verstärkungen notwendig?

Mit dem aktuellen Kader bin ich momentan zufrieden.

Wer steigt auf?

Eine der Mannschaften auf Platz eins bis vier.

Seit geraumer Zeit wird in der Oberliga mehr von den überwiegend leeren Kassen der Klubs als vom Fußball gesprochen, was an den Spielern nicht spurlos vorbeigeht. Wie wirkt sich das auf die sportlichen Leistungen aus?

Über einen längeren Zeitraum ausbleibende Gehaltszahlungen haben sicherlich Auswirkungen auf die sportlichen Leistungen. Viele Spieler haben Familien und müssen - wie jeder Arbeitnehmer - laufende monatliche Kosten bezahlen (z.B. Miete, Leasing) usw...

Worin liegen Ihrer Meinung nach die Ursachen für die finanziellen Engpässe? An fehlenden Sponsoren, schlechter Vermarktung, zu hohen Spielergehältern...?

Schwierige wirtschaftliche Situationen vieler in den neuen Bundesländern. Sportlich geringere Attraktivität beeinflusst die Vermarktungsmöglichkeiten (4. Liga).

In der Regionalliga wird über eine Zusammenlegung der beiden Staffeln diskutiert. Sollte dies, angesichts der großen wirtschaftlichen Probleme vieler Vereine, auch ein Thema für die Oberliga sein?

Eine Zusammenlegung der beiden Oberliga-Staffeln wäre nicht nur aus wirtschaftlicher Sicht erforderlich, sondern vor allem auch aus sportlicher Hinsicht (Wegfall der Relegationsspiele, großes Leistungsgefälle in beiden Ligen).

Quelle: mdr-online vom 25.01.2002

Die sportliche Visitenkarte des Trainers vom FC Sachsen Leipzig: Jürgen Raab

Geb. Datum: 20.12.1958

als Spieler:

- 342 Oberliga Spiele
- 35 Spiele in der 2. Bundesliga beim FC CZ Jena
- 117 Tore
- 31 Europacupspiele
- 20 Spiele in der DDR- Nationalmannschaft
- 23 Spiele in der DDR- Olympiaauswahl
- Vize- Europameister mit der U21 der DDR

als Trainer:

- 1995 - 1997: VfB Pöbbeck
- 1997 - 2000: FC Rot-Weiß Erfurt
- 2000: Co Trainer Buraspor
- seit 01.05.2001: FC Sachsen Leipzig



Unsere Geburtstagskinder im Februar

01.02.	Klaus	Bertram	60	09.02.	Rolf	Riemann	53
01.02.	Dieter	Ilgner	57	09.02.	Rüdiger	Sachse	45
01.02.	Andreas	Larisch	44	09.02.	Marie-Kathrin	Senge	18
01.02.	Daniela	Löser	19	09.02.	Wirsing	Mathias	18
01.02.	Marcel	Uschner	13	10.02.	Klaus	Blumtritt	59
02.02.	Frank	Baumbach	28	10.02.	Paul Ehrke	3	
02.02.	Reinhard	Häfner	50	10.02.	Detlef	Schünemann	44
02.02.	Ricardo	Schunke	14	11.02.	Carsten	Thieme	31
03.02.	Wilfried	Freiberg	63	12.02.	Dirk	Lorenz	39
03.02.	Tobias	Gerlach	21	12.02.	Markus	Lüdicke	20
03.02.	Denis	Kaufmann	23	12.02.	Frank	Rößler	42
03.02.	Martina	Kwaschik	26	13.02.	Marco	Kryschak	25
03.02.	René	Ohme	31	13.02.	Florian	Stricker	16
04.02.	Hans-Jürgen	Ecke	53	14.02.	Günter	Hoffmann	68
04.02.	Carsten	Nowotnick	34	14.02.	Michael	Jahnke	35
04.02.	Thorsten	Schmitt	35	14.02.	Klaus	Krüger	40
04.02.	Dieter	Stable	35	17.02.	Sven	Mertin	27
04.02.	David	Tretopp	11	17.02.	Martin	Scheibe	16
05.02.	Frank	Georgi	35	17.02.	Robin	Scheibe	16
05.02.	Toni	Hannemann	15	18.02.	Jörg	Denis	46
05.02.	Maximilian	Löbel	12	18.02.	Susann	Gütsch	24
05.02.	Leopold Moritz	Loebel	8	18.02.	Dirk	Heinicke	36
05.02.	Siegbert	Stumpf	51	19.02.	Thomas	Hahn	38
06.02.	Mike	Witzel	31	21.02.	Klaus-Jürgen	Knape	51
07.02.	Karl-Gerhard	Braun	63	22.02.	Klaus	Lorenz	58
07.02.	Henning	Korngiebel	40	22.02.	Paul	Pitschke	9
07.02.	Robert	Wagner	11	22.02.	Nils	Reutter	14
07.02.	Bernd	Wilhelm	50	22.02.	Torsten	Walther	39
08.02.	Patrick	Götze	10	23.02.	Detlef	Haferung	41
08.02.	Volker	Lowke	44	23.02.	Ralf	Hornickel	39
08.02.	Uwe	Menzel	42	23.02.	Hartmut	Meinert	51
08.02.	Helga	Noffke	64	23.02.	Andreas	Patze	43
08.02.	Martin	Richter	33	23.02.	Holger	Schwarz	59



Stempel-Pfautsch

Das Haus der STEMPEL SCHILDER GRAVUREN

Allianz
Frank Rößler
Generalvertretung



**Abfallwirtschaft
Halle-Lochau**

Großkopf 33
Siedlung 25
25.02. Marcus
25.02. Jahnke
Abfall- und Wasseranalytik 17
25.02. Gerhardt
Bauschutt
Grünabfälle
Abfallwirtschaft GmbH Halle-Lochau
Deponie Berlin-Weißensee 100 . 06184 Dollnitz
Tel. (03 45) 78 25-0, Fax (03 45) 78 25 128
www.members.aol.com/awhalle/awh.html
mailto:POST@aw-halle.de

**PRINZING
GERÜSTBAU**

SACHSEN FAHNEN

18. Spieltag vom 02.-03.02.2002

Sa.: VfB Chemnitz - Hoyerswerda (1:1)	2:1
Sa.: VFC Plauen - HFC (2:2)	1:0
Sa.: Sachsen Leipzig - FSV Zwickau (1:3)	2:0
So.: Cottbus/Am. - VfB Leipzig (0:4)	0:1
So.: Sondershausen - Neugersdorf (0:2)	1:2
So.: Dyn. Dresden - SV Grimma (4:2)	3:0
So.: Dresden Nord - Stahl Riesa (1:1)	1:2
So.: VfB Zittau - Braunsbedra (3:1)	0:0
So.: FC CZ Jena - Wacker Gotha (1:0)	4:1

19. Spieltag vom 08.-10.02.2002

Fr.: FSV Zwickau - Cottbus/Am. (2:1)	5:1
Sa.: HFC - VfB Zittau (2:0)	0:3
Sa.: Stahl Riesa - VFC Plauen (0:2)	0:3
Sa.: Hoyerswerda - Dresden Nord (1:3)	0:0
Sa.: VfB Leipzig - Sondershausen (1:1)	1:0
So.: Gotha - Sachsen Leipzig (0:2)	1:0
So.: Grimma - VfB Chemnitz (2:1)	3:1
So.: Neugersdorf - Dyn. Dresden (0:2)	0:1
So.: Braunsbedra - FC CZ Jena (0:5)	1:4

20. Spieltag vom 16.-17.02.2002

Sa.: VfB Chemnitz - Neugersdorf (1:1)	1:3
Sa.: VFC Plauen - Hoyerswerda (1:0)	2:0
Sa.: Sachsen Leipzig - Braunsbedra (6:0)	4:1
So.: Dyn. Dresden - VfB Leipzig (1:0)	1:1
So.: Dresden Nord - Grimma (1:1)	4:0
So.: VfB Zittau - Stahl Riesa (1:1)	1:1
So.: FC CZ Jena - HFC (1:0)	1:0
So.: Sondershausen - Cottbus/Am. (0:0)	1:0
So.: Gotha - FSV Zwickau (0:2)	1:1

21. Spieltag vom 22.-24.02.2002

Fr.: VfB Leipzig - VfB Chemnitz (3:1)	1:1
Sa.: HFC - Sachsen Leipzig (1:2)	1:1
Sa.: Hoyerswerda - VfB Zittau (3:1)	1:1
Sa.: Zwickau - Sondershausen (0:2)	1:1
Sa.: Stahl Riesa - FC CZ Jena (0:1)	1:1
So.: Grimma - VFC Plauen (0:2)	1:1
So.: Neugersdorf - Dresden Nord (0:1)	1:1
So.: Cottbus/Am. - Dyn. Dresden (1:1)	1:1
So.: Braunsbedra - Wacker Gotha (1:0)	1:1

22. Spieltag vom 01.-03.03.2002

Fr.: Dresden Nord - VfB Leipzig (0:1)	1:1
Sa.: VFC Plauen - Neugersdorf (0:0)	1:1
Sa.: Sachsen Leipzig - Stahl Riesa (1:1)	1:1
So.: VfB Zittau - Grimma (3:3)	1:1
So.: FC CZ Jena - Hoyerswerda (6:1)	1:1
Sa.: Wacker Gotha - HFC (2:0)	1:1
So.: Dyn. Dresden - Sondershausen (3:0)	1:1
So.: VfB Chemnitz - Cottbus/Am. (0:0)	1:1
So.: Braunsbedra - Zwickau (0:4)	1:1

23. Spieltag vom 08.-10.03.2002

Fr.: VfB Leipzig - VFC Plauen (2:0)	1:1
Sa.: Hoyerswerda - Sachsen Leipzig (0:0)	1:1
Sa.: Zwickau - Dyn. Dresden (2:3)	1:1
Sa.: HFC - SV Braunsbedra (3:0)	1:1
Sa.: Riesa - Wacker Gotha (0:0)	1:1
So.: Neugersdorf - VfB Zittau (0:2)	1:1
Sa.: Cottbus/Am. - Dresden Nord (2:0)	1:1
So.: Sondershausen - Chemnitz (1:1)	1:1
So.: Grimma - FC CZ Jena (0:5)	1:1

24. Spieltag vom 15.-17.03.2002:

Fr.: VFC Plauen - Cottbus/Am. (1:0)	1:1
Fr.: HFC - FSV Zwickau (1:1)	1:1
Sa.: Sachsen Leipzig - Grimma (1:4)	1:1
Sa.: Chemnitz - Dyn. Dresden (1:3)	1:1
Sa.: Dresden Nord - Sondershausen (3:1)	1:1
So.: VfB Zittau - VfB Leipzig (0:3)	1:1
So.: FC CZ Jena - Neugersdorf (3:0)	1:1
So.: Wacker Gotha - Hoyerswerda (0:0)	1:1
So.: Braunsbedra - Stahl Riesa (0:2)	1:1

25. Spieltag vom 22.-24.03.2002

Fr.: FSV Zwickau - VfB Chemnitz (1:0)	1:1
Sa.: Dyn. Dresden - Dresden Nord (2:0)	1:1
Sa.: FC Stahl Riesa - HFC (0:1)	1:1
Sa.: Hoyerswerda - Braunsbedra (4:2)	1:1
Sa.: VfB Leipzig - FC CZ Jena (0:3)	1:1
So.: Neugersdorf - Sachsen Leipzig (0:4)	1:1
So.: Cottbus/Am. - VfB Zittau (4:2)	1:1
So.: Sondershausen - VFC Plauen (0:3)	1:1
So.: Grimma - Wacker Gotha (0:2)	1:1

26. Spieltag vom 30.03.-31.03.2002

Sa.: Sachsen Leipzig - VfB Leipzig (1:1)	1:1
Sa.: Dresden Nord - VfB Chemnitz (2:0)	1:1
Sa.: FC Stahl Riesa - Zwickau (0:1)	1:1
So.: Wacker Gotha - Neugersdorf (3:1)	1:1
So.: Braunsbedra - Grimma (3:3)	1:1
So.: HFC - FSV Hoyerswerda (4:0)	1:1
So.: VFC Plauen - Dyn. Dresden (1:0)	1:1
So.: Zittau - Sondershausen (2:2)	1:1
So.: FC CZ Jena - Cottbus/Am. (4:3)	1:1

27. Spieltag vom 05.-07.04.2002

Fr.: FSV Zwickau - Dresden Nord (2:3)	1:1
Sa.: VfB Chemnitz - VFC Plauen (0:4)	1:1
Sa.: Hoyerswerda - Stahl Riesa (2:2)	1:1
Sa.: VfB Leipzig - Wacker Gotha (1:1)	1:1
So.: Cottbus/Am. - Sachsen Leipzig (0:1)	1:1
So.: Dyn. Dresden - VfB Zittau (2:0)	1:1
Sa.: SV Grimma - HFC (0:5)	1:1
So.: Neugersdorf - Braunsbedra (2:2)	1:1
So.: Sondershausen - FC CZ Jena (0:3)	1:1

28. Spieltag vom 12.-14.04.2002

Fr.: VFC Plauen - Dresden Nord (3:0)	1:1
Sa.: HFC - OFC Neugersdorf (2:0)	1:1
Sa.: Stahl Riesa - SV Grimma (1:2)	1:1
Sa.: Sachs. Leipzig - Sondershausen (2:1)	1:1
So.: Braunsbedra - VfB Leipzig (1:4)	1:1
So.: VfB Zittau - VfB Chemnitz (0:0)	1:1
So.: Wacker Gotha - Cottbus/Am. (1:0)	1:1
So.: FC CZ Jena - Dyn. Dresden (0:0)	1:1
So.: Hoyerswerda - FSV Zwickau (1:1)	1:1

29. Spieltag vom 19.-21.04.2002

Fr.: FSV Zwickau - VFC Plauen (0:2)	1:1
Sa.: Dresden Nord - VfB Zittau (3:2)	1:1
Sa.: VfB Leipzig - HFC (1:1)	1:1
Sa.: VfB Chemnitz - FC CZ Jena (0:0)	1:1
So.: Dyn. Dresden - Sachs. Leipzig (2:0)	1:1
So.: SV Grimma - Hoyerswerda (0:0)	1:1
So.: Neugersdorf - FC Stahl Riesa (0:0)	1:1
So.: Cottbus/Am. - Braunsbedra (3:0)	1:1
So.: Sondershausen - Gotha (2:2)	1:1

30. Spieltag vom 04.-05.05.2002

Sa.: Stahl Riesa - VfB Leipzig (0:3)	1:1
Sa.: Sachs. Leipzig - VfB Chemnitz (1:0)	1:1
Sa.: HFC - FC Energie Cottbus/Am. (0:1)	1:1
So.: Hoyerswerda - Neugersdorf (2:3)	1:1
So.: VfB Zittau - VFC Plauen (1:5)	1:1
So.: FC CZ Jena - Dresden Nord (1:2)	1:1
So.: Wacker Gotha - Dyn. Dresden (0:0)	1:1
So.: Braunsbedra - Sondershausen (0:3)	1:1
So.: SV Grimma - FSV Zwickau (0:3)	1:1

31. Spieltag vom 08.-09.05.2002

Mi.: Dresden Nord - Sachs. Leipzig (0:3)	1:1
Mi.: Neugersdorf - SV Grimma (2:1)	1:1
Mi.: VfB Leipzig - Hoyerswerda (1:0)	1:1
Mi.: Cottbus/Am. - Stahl Riesa (0:1)	1:1
Mi.: Sondershausen - HFC (0:3)	1:1
Mi.: VFC Plauen - FC CZ Jena (0:0)	1:1
Do.: FSV Zwickau - VfB Zittau (3:1)	1:1
Do.: Dyn. Dresden - Braunsbedra (2:0)	1:1
Do.: VfB Chemnitz - Wacker Gotha (0:1)	1:1

32. Spieltag vom 11.-12.05.2002

Sa.: SV Grimma - VfB Leipzig (1:3)	1:1
Sa.: FSV Zwickau - Neugersdorf (ausg.)	1:1
Sa.: FC Stahl Riesa - Sondershausen (1:0)	1:1
Sa.: Hoyerswerda - Cottbus/Am. (0:0)	1:1
So.: Sachs. Leipzig - VFC Plauen (1:2)	1:1
So.: Gotha - Dresden Nord (0:3)	1:1
So.: Braunsbedra - VfB Chemnitz (0:4)	1:1
So.: HFC - 1. FC Dynamo Dresden (0:2)	1:1
So.: VfB Zittau - FC CZ Jena (0:3)	1:1

33. Spieltag vom 19.05.2002

So.: VfB Leipzig - Sachs. Leipzig (1:3)	1:1
So.: VfB Zittau - Neugersdorf (4:0)	1:1
So.: Cottbus/Am. - SV Grimma (1:0)	1:1
So.: Sondershausen - Hoyerswerda (1:4)	1:1
So.: Dyn. Dresden - Stahl Riesa (1:1)	1:1
So.: VfB Chemnitz - HFC (0:0)	1:1
So.: Dresden Nord - Braunsbedra (5:0)	1:1
So.: VFC Plauen - Wacker Gotha (1:1)	1:1
So.: FC CZ Jena - FSV Zwickau (1:1)	1:1

34. Spieltag vom 26.05.2002

So.: FSV Zwickau - VfB Leipzig (1:2)	1:1
So.: Wacker Gotha - VfB Zittau (3:3)	1:1
So.: Braunsbedra - VFC Plauen (0:8)	1:1
So.: HFC - FV Dresden Nord (3:0)	1:1
So.: Stahl Riesa - VfB Chemnitz (0:3)	1:1
So.: Hoyerswerda - Dyn. Dresden (2:2)	1:1
So.: SV Grimma - Sondershausen (2:1)	1:1
So.: Neugersdorf - Cottbus/Am. (4:5)	1:1
So.: Sachs. Leipzig - FC CZ Jena (3:1)	1:1

Anmerkung:
Der allgemeine Spielbeginn am Samstag und am Sonntag ist jeweils 14.00 Uhr.
Die Freitagsspiele beginnen in der Regel um 19.00 Uhr oder 19.30 Uhr.
Das Spiel VfB Leipzig - HFC am Samstag, den 20.04.2002, beginnt um 14.30 Uhr.
Das Spiel BSV Eintracht Sondershausen - HFC am Mittwoch, den 08.05.2002, beginnt um 18.00 Uhr. Änderungen vorbehalten.

4. Oberligapunktspiel: FC Sachsen Leipzig - Hallescher FC 2:1 (2:0)

Erste Halbzeit verpennt - 3 Punkte verschenkt

25.08.2001/Ro-Heb: Wieder konnte der HFC gegen einen Regionalligaabsteiger nicht siegen. Wie im Spiel gegen Jena wurde auch das Spiel gegen die Sachsen aus Leipzig bereits in der ersten Halbzeit verloren. Ein langer Einwurf der Sachsen in Strafraumhöhe wurde von Wellington auf den am langen Pfosten wartenden und von seinem Gegenspieler Rafal Klaynszmit sträflich allein gelassenen Nিকেleit verlängert, und dieser konnte bereits nach 7 gespielten Minuten zum 1:0 vollenden. Der HFC, dessen Abwehr nach dem Verletzungspech von Patrick Zimmermann beim Aufwärmen (Zerrung im Oberschenkel) vor Spielbeginn noch einmal umformiert werden musste, fand in der Phase nach dem Gegentor keine Ordnung im Spiel. In der 14. Minute holte der Ex-VfL'er Berisha einen fragwürdigen Elfmeter heraus, Peter Freund soll ihn angeblich im Strafraum zu Fall gebracht haben. Brisant an dieser Aktion war, dass Sachsen-Trainer Jürgen Raab selbst den Albaner nach weiteren Schauspielergebnissen zur Ordnung rief. Mit dem 2:0 schien das Spiel vorentschieden zu sein, da der HFC im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit keine Mittel fand, sich zwingende Chancen vor dem gegnerischen Tor zu erspielen.

Durch zwei Auswechslungen zur Halbzeit, Nico Steffen kam für René Stark und Marcel Riediger für den enttäuschenden Enrico Kricke, versuchte Trainer Reinhard Häfner dem Spiel neue Impulse zu geben, was mit dem Anschlusstreffer zum 2:1 auch gelang. Verpasste Marcel Riediger eine abgefälschte Eingabe von Timo Lesch nur knapp, konnte Peter Freund aus der anschließenden Ecke Kapital schlagen. Allerdings hatte der HFC vor diesem Treffer viel Glück, dass der Schiedsrichter-assistent bei einem Tor der Leipziger zum Unmut der Sachsenfans auf Abseits entschied. So ist der HFC noch einmal zurück ins Spiel gekommen und nur kurze Zeit nach dem 2:1 hätte Timo Lesch sogar den Ausgleich erzielen können. Sein Schuss konnte vom Leipziger Keeper Eckstein gehalten werden. Allerdings hätte der Schiedsrichter auch in dieser Situation auf Strafstoß zugunsten des HFC entscheiden können, da Heiko Bengs, der ebenfalls vom VfL Halle zu Sachsen Leipzig kam, das Trikot von Timo Lesch auf seine



Reißfestigkeit überprüfte und ihn damit ganz klar beim Schuss behinderte. In der Folgezeit kämpfte der HFC bei subtropischen Temperaturen aufopferungsvoll um den Ausgleich. Die wenigen Chancen, die die Abwehr der Leipziger zuließ, wurden aber kläglich vergeben. So bleibt als Fazit festzuhalten, dass eine gute Halbzeit nicht ausreicht, um solche Spiele zu gewinnen. In den nächsten beiden Spielen gegen die vermeintlich schwächeren Gegner aus Gotha und Braunsbedra müssen deswegen auch alle sechs Punkte gewonnen werden, um wieder Anschluss an das obere Mittelfeld zu bekommen. Dass Oberligafußball dennoch Spaß machen kann, bewiesen auch die Fans beider Lager, die unzählige Male die alten Chemie-Schlachtrufe, beide Mannschaften führten bekanntermaßen früher das Chemie im Namen, durch den Alfred-Kunze-Sportpark hallen ließen. Die ca. 900 angereisten Anhänger des HFC standen den Sachsen-Fans in nichts nach und übertönten sogar den Stadionsprecher bei der Ansage der Leipziger Mannschaftsaufstellung.

STATISTIK:
Sachsen Leipzig: Eckstein - Nিকেleit - Schmidt (24. Risch), Bengs - Rietschel, Schönberg, Radjovic, Sliskovic (58. Kittler), Bloß - Berisha, Struck. Trainer: J. Raab
HFC: Paden - Freund - Geidel, da Luz - Stark (46. Steffen), Georg, Kurzeja, Klaynszmit, Bothfeld (67. Kindling) - Lesch, Kricke (46. Riediger). Trainer: R. Häfner
Tore: 1:0 Nিকেleit (7.), 2:0 Schönberg (14./Foulelfmeter), 2:1 Freund (54.)
Gelbe Karten: Eckstein, Rietschel, Schönberg, Berisha - Lesch, Klaynszmit
Schiedsrichter: Torsten Jauch (Benshausen)
Zuschauer: 3.403



Alle Spiele in der Landesliga

Gegner	2.Serie	Torschützen des HFC II	1.Serie
SV Hönstedt	7:0 (5:0)	Klajnszmit (3), Georg (2), Scholz, Albrecht	5:1 (3:0)
FSV 67 Halle	8:0 (2:0)	Ebert (3), Klajnszmit (2), Albrecht, Kühr, Feibig	3:1 (2:0)
1. FC Zeitz	8:2 (5:1)	Klajnszmit (4), Ebert (3), Trabitz.....	0:1 (0:0)
BSV Ammendorf	23.02.02	.....	2:2 (1:1)
VfL Halle 96 II	02.03.02	.....	6:2 (2:0)
VfB 06 Sangerhausen	09.03.02	.....	0:1 (0:0)
SV Rotation Halle	17.03.02	.....	3:0 (1:0)
SV Wacker Helbra	23.03.02	.....	2:1 (2:0)
SV Merseburg 99	14.04.02	.....	6:1 (2:0)
1. FC Weißenfels	20.04.02	.....	0:3 (0:1)
1. FC 1924 Nebra	27.04.02	.....	1:2 (0:0)
1. FC Aschersleben	04.04.02	.....	3:0 (0:0)
TSV Großkorbetha	11.05.02	.....	3:0 (1:0)
SV Romonta Stedten	18.05.02	.....	2:0 (1:0)
Naumburger SV 05	25.05.02	.....	3:2 (3:1)

Überragender Rafal Klajnszmit schießt die Fohlen-Elf zum erneuten Kanter Sieg
 Wer beim HFC Tore sehen will, der sollte die Spiele der HFC-Reserve in der Landesliga zukünftig nicht mehr verpassen. Beim 8:2-Erfolg gegen den Ex-Verbandsligisten 1. FC Zeitz wurden die Gäste regelrecht vorgeführt. Auch wenn ein zweistelliges Resultat durchaus im Bereich des Möglichen lag, war die Chancenausbeute mehr als zufriedenstellend. Besonders Rafal Klajnszmit (9 Tore in den letzten 3 Spielen) und Youngster Nicky Ebert (6 Tore) tragen momentan die richtigen Schusstiefel. Der 30jährige Pole war im Spiel gegen die Zeitzer aber nicht nur wegen seiner vier Treffer der überragende Mann auf dem Spielfeld. Er überzeugte vor allem durch viele Ideen im offensiven Mittelfeld und sollte in dieser Form durchaus wieder einmal eine Chance im Oberligateam bekommen.

	Tabellenstand	S	G	U	V	Diff.	Tore	Pkt.	Heim	Ausw.		
1.	VfB 06 Sangerhausen	18	15	2	1	+59	71-12	47	48-5	25	23-7	22
2.	Hallescher FC II	18	13	1	4	+43	62-19	40	29-14	19	33-5	21
3.	BSV 1910 Halle-Ammendorf	18	12	3	3	+32	49-17	39	23-5	22	26-12	17
4.	1. FC 1924 Nebra	18	11	5	2	+37	54-17	38	37-10	23	17-7	15
5.	1. FC Weißenfels	18	12	2	4	+18	43-25	38	21-13	20	22-12	18
6.	Naumburger SV 05	18	9	5	4	+18	46-28	32	29-11	19	17-17	13
7.	SV Merseburg 99	18	10	1	7	+15	53-38	31	36-16	22	17-22	9
8.	1. FC Aschersleben (A)	18	8	5	5	+5	30-25	29	13-12	14	17-13	15
9.	1. FC Zeitz	18	7	3	8	+1	30-29	24	15-12	16	15-17	8
10.	SV Romonta Stedten (N)	18	7	1	10	-16	21-37	22	5-21	7	16-16	15
11.	SV Rotation Halle (N)	18	5	1	12	-23	21-44	16	12-20	9	9-24	7
12.	SV Hönstedt	18	4	3	11	-37	22-59	15	11-22	7	11-37	8
13.	SV Wacker Helbra	18	3	5	10	-17	18-35	14	10-20	7	8-15	7
14.	TSV Großkorbetha (N)	18	3	0	15	-49	15-64	9	8-28	6	7-36	3
15.	VfL Halle 96 II	18	1	5	12	-54	11-65	8	7-20	6	4-45	2
16.	FSV 67 Halle	18	1	4	13	-32	16-48	7	7-22	5	9-26	2

FANSONTOUR

03.03.02, 14:00, SV Wacker 07 Gotha

Spielstätte: Volksparkstadion

Zugfahrer: Halle Hbf: ab 10:22 Uhr

Gotha Hbf: an 12:23 Uhr

Weiter in Gotha: Straßenbahnlinie 2 bis

Haltestelle Leinefelder Straße, dann ca. 5 min Fußweg,

Autofahrer: Ab Autobahn-AS Gotha Verlauf der B 247 Richtung Mühlhausen/ Bad Langensalza folgen. Fast am nördlichen Stadende (Vorwegweiser) in die Pfullendorfer Straße zum Stadion.

Neue Fanclubs

2002 neu im Beirat der Fanclubs:

„Eiserne Halunken“ und

„Aas Front“.

Rückblick 3. Bischoff-Cup 2002

Am 12./13.01.2002 fand die wieder vom Fanclub 69 vorbildlich organisierte Hallenmeisterschaft der HFC-Fanclubs um den Bischoff-Cup statt.

Nach 75 Spielen und rund 18 Stunden effektiver Spielzeit standen der Sieger und die Platzierten fest.

Herzlichen Glückwunsch den Jungs vom Fanclub 99 zum ersten Turniererfolg.

Der Endstand:

1. Fanclub 99, 2. Burg Giebichenstein,
3. Team Bischoff, 4. Südpark Jungs,
5. Goldene Raben 95 Merseburg,
6. Old Boys 99, 7. Südpark 2000,
8. Maskottchen, 9. Leuna-Löwen,
10. The Hurricans, 11. Halls Angels,

12. Wipperpiraten Hettstedt,
 13. Eiserne Halunken,
 14. Red-white Tigers,
 15. Die Chemiker, 16. Fanclub 69,
 17. Sangerhausen, 18. Web-Halunken,
 19. Geile Jungz, 20. Alte Kameraden,
 21. Rot-Weiße Teufel, 22. Neustadt
- Alle Ergebnisse und Bilder im Internet.



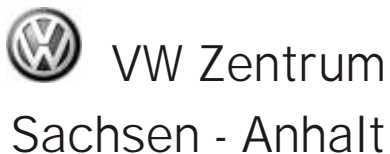
Tolle Aktion der Leuna-Löwen

Am 12.02.02 fand in Leuna vor stattlicher Kulisse das vom Fanclub Leuna-Löwen organisierte Freundschaftsspiel: TSV Leuna HFC statt. Vor dem Spiel übergaben die Löwen eine Spende von 700 Euro. Da der Club zudem noch an den Spielereinnahmen beteiligt war, ergab sich an diesem Abend ein schönes Sümchen für die maue Vereinskasse. Ein großes Dankeschön an die Löwen, die überdies noch Busfahrt und Spielerimbiss sponsorten, und den TSV Leuna.

Plakate und Bierkrug des Fanbeirates

Plakate mit allen Heimspielterminen der Rückrunde gibt es noch zum Unkostenbeitrag von 1,00 Euro nach Spielschluss am Marathontor. Die Bierkrüge sind ab sofort bei Peter erhältlich.

Unterstützt den HFC werdet Vereinsmitglied!



ATLASREISEN
 Sie machen Urlaub, wir den Rest!
 Ihr zuverlässiger Reisepartner

- Urlaubsreisen
- Städtereisen
- Studienreisen
- Cluburlaub
- Kreuzfahrten
- Linienflüge weltweit
- Last Minute Angebote und vieles mehr...

ATLASREISEN im Saigros
 Hauptstr. Pöschke 8 • 06122 Halle
 Tel. 0345 6625 08 • Fax 0345 2106113
 E-Mail: info@atlasreisen.de

Offizielle, unabhängige Seite des Beirates der Fanclubs des HFC
 Redaktion: J. Böhm



Neues aus der Oberliga-Süd

Kreuztabelle nach dem 20. Spieltag

NOFV Oberliga Süd	FCS	FCZ	VfB	VFC	Zwi	Dyn	Hoy	Rie	Cot	HFC	DDN	SVG	Zit	Che	SDH	SVB	Got	OFC
Sachsen Leipzig	1-3	FCZ	3-0	0-0	2-0	0-2	0-0	1-0	1-0	1-0	2-1	3-0	5-0	3-0	0-0	3-0	5-0	4-1
Carl Zeiss Jena	1-1		VfB		2-1	0-1		3-0	4-0		1-0	3-1	3-0		1-0	4-1		
VfB Leipzig	2-1		0-2	VFC	2-0		2-0	2-0		1-0		2-0	5-1	4-0	3-0	8-0		
VFC Plauen	3-1	1-1			Zwi	1-1	1-0	5-1	1-1			3-0				4-0	2-0	
FSV Zwickau		0-0	1-1	0-1	3-2	Dyn	2-2		1-1	2-0		3-0		3-1			0-0	2-0
Dynamo Dresden		1-6	0-1	0-1			Hoy			0-4	0-0	0-0		1-1	4-1		0-0	
FSV Hoyerswerda	1-1			0-3		1-1	2-2	Rie	1-0	1-1			1-1		2-0			0-0
FC Stahl Riesa 98		3-4	0-1	0-1	1-2		0-0		Cot	1-0				0-0	0-0	0-1	5-4	
Energie Cottbus/A.		0-1	1-1	2-2				1-0		HFC		5-0	0-3	0-0	3-0		0-2	
Hallescher FC		2-1		0-3	3-2	0-2	3-1	1-2	0-2	0-3	DDN	4-0					3-0	1-0
FV Dresden Nord	4-1				2-4	2-4		2-1	0-1		1-1	SVG	3-3	3-1		3-3		1-2
SV 1919 Grimma					1-3	0-2	1-3	1-1	2-4	0-2	2-3		Zit			0-0	3-3	2-0
VfB Zittau	0-1		1-3		0-1	2-1	3-0			0-2	1-2	0-0		Che	1-1	4-0		1-3
VfB Chemnitz	1-2		1-1		2-0	0-3		0-1	1-0		1-3	1-2	2-2		SDH	3-0		1-2
BSV Sondershausen	0-6	1-4			0-2	1-3		0-3	0-3	0-5		1-3				SVB		2-2
SV Braunsbedra	1-0	0-1	1-1	1-1	1-1			0-0			2-0			1-0	2-2	0-1	Got	
Wacker 07 Gotha		0-3	0-4	0-0		0-1	3-2			0-2				1-1	2-0		1-3	OFC
OFC Neugersdorf																		

Statistik nach dem 20. Spieltag

NOFV Oberliga Süd	FP	GK	GR	RK	Zusch / H	Zusch / D	Bester Spieler	Punkte	Bester Torschütze	Tore
Sachsen Leipzig	51	35	2	3	24.921	2.492	Schönberg	13	Nemec	8
Carl Zeiss Jena	47	39	2	1	31.735	2.885	Holtschek	10	Treilt	10
VfB Leipzig	46	38	0	2	27.031	2.703	Görke	7	Sadlo	13
VFC Plauen	37	29	2	1	19.113	1.737	Curri	13	Zapyschnyi	9
FSV Zwickau	50	38	4	1	11.385	1.265	Gumprecht	10	Marcetic	8
Dynamo Dresden	42	38	2	0	61.759	5.614	Oppitz	12	Koslov	11
FSV Hoyerswerda	45	37	0	2	4.419	491	Haasler	12	Behring	11
FC Stahl Riesa 98	47	41	1	1	8.749	972	Wecker	6	Wecker	5
Energie Cottbus/A.	42	38	2	0	1.759	175	Schroter	8	Kubis	9
Hallescher FC	38	38	0	0	16.990	1.887	Paden	6	Krick	9
FV Dresden Nord	41	41	0	0	6.697	608	Hauswald	8	Hentschke	8
SV 1919 Grimma	48	44	2	0	6.373	708	Ziffert	12	Ziffert	6
VfB Zittau	42	36	1	1	7.915	791	Pöschmann	6	Vokal	10
VfB Chemnitz	53	41	2	2	3.430	311	Pafel	7	Pafel	4
BSV Sondershausen	54	42	2	2	10.430	948	Nieke	5	Svejdik	4
SV Braunsbedra	63	57	3	0	11.918	1.324	Eichmann	8	Seemann	3
SV Wacker 07 Gotha	34	30	2	0	10.349	1.034	Leopold	14	Leopold	8
OFC Neugersdorf	43	39	2	0	6.546	727	Maglica	6	Schmidt	7

Erfolgreiche Hallenfußballsaison 2002 mit vier Landesmeistertiteln

Mit vier Landesmeistertiteln

Die vergangene Hallenfußballsaison des HFC-Nachwuchses war eine der erfolgreichsten der letzten Jahre. Vier Landesmeistertitel und zwei weitere Medaillen gab es lange nicht.



Die A-Junioren hatten in der Vorrunde zunächst einige Anpassungsprobleme, beendeten diese aber nach zwei Erfolgen gegen Halberstadt (3:1) und Salzwedel (2:1) sowie einem 0:0 gegen Sandersdorf als Gruppensieger. Auch im Halbfinale gegen den Haldensleber SC (1:1) musste erst das Neunmeterschießen (4:2) über den Einzug ins Finale entscheiden. Dieses gewannen dann die Knade-Schützlinge gegen den FC Anhalt Dessau klar mit 4:0. Erfolgreichster HFC-Schütze war Matthias Wirsing mit vier Toren.

Auch die Endrunde der C-Junioren kam wie die der A-Junioren in Kelbra zur Austragung. In der Vorrundenstaffel B spielten die HFC-Kicker um Mannschaftskapitän André Brömel gegen Lok Güsten(3:2), den Burger BC (1:1) und die SG Seehausen (6:0). Im Halbfinale entschieden die Hallenser gegen den 1. FC Zeitz mit 5:3 das Neunmeterschießen für sich und zogen ins Finale ein, in welchem sie lange Zeit die Partie gegen den 1. FC Magdeburg offen halten konnten, am Ende jedoch noch klar mit 1:5 unterlagen und somit Landesvizemeister wurden. Bester Spieler des Turniers war der HFCer Steffen Japke.

Der Sieger des Internationalen Opel-Mundt-Cups, die D-Junioren des HFC, wurden auch bei der Hallen-Landesmeisterschaftsendrunde in Merseburg ihrer Favoritenrolle gerecht und holten sich den Titel.

Im Finale bezwangen die Tiffert-Schützlinge den 1. FC Magdeburg durch drei Treffer von

Christopher Schorch, der auch bester Torschütze (7) der Endrunde wurde, mit 3:2. Zuvor gab es vier Siege gegen Blankenburg (5:1), Bennstedt (5:0), TuS Bismark (1:0) und im Halbfinale gegen den 1. FC Zeitz (4:0). Als bester Spieler des Endrundenturniers wurde Christoph Zorn ausgezeichnet.

Die Titel Nr. 3 und 4 gab es durch die B- und C-Mädchenmannschaft des HFC. In beiden Turnieren machte nachhaltig die HFC-Spielerin Sarah Schmied auf sich aufmerksam. Sie spielte in beiden Turnieren in der HFC-Mannschaft und wurde bei den C-Mädchen mit 12 Toren und bei den B-Mädchen mit 14 Toren jeweils Torschützenkönigin. Die C-Mädchen gewannen das Finale gegen Fortuna Magdeburg mit 2:1, während die B-Mädchen die JSG Mansfelder Land mit 4:2 bezwangen.

Einen guten 3. Platz errangen die E-Junioren des HFC, die leider bereits im Halbfinale auf den 1. FC Magdeburg trafen und leider mit 0:3 verloren. Im Spiel um Platz 3 holten sie sich durch einen 2:1-Sieg gegen den 1. FC Zeitz verdientermaßen die Bronzemedaille.



Tel. (03 45) 5 82 90 00



XEROX
... Vertragspartner
TEAM MARSCHALL

Darlusz Wosz
Hallenser
Fußballnationalspieler

ERFOLGHOFFNUNG

Mathias Allert
Hallenser
Talent

Den Sportnachwuchs in Halle fördern.

Stadtwerke Halle GmbH

hessler
AGENTUR FÜR
WERBUNG UND KOMMUNIKATION

Handjochen Heiler, Lars Ströbe
& Partner GbR
Rathausplatz 18 · 04435 Schwanditz
Telefon (03 42 04) 3 73 93
Telefax (03 42 04) 37 07 12
PC-ISON (03 42 04) 37 97 13
e-mail: agentur.hessler@t-online.de
www.agenturhessler.de

Die heutigen Aufstellungen



Hallescher FC

Nr.	Vorname	Name	Alter	Position	Spiele	Tore
1	Maik	Völkner	27	Torhüter	1	0
2	Marcel	Geidel	23	Mittelfeld	17	0
4	Wellington	da luz Teobaldo	29	Abwehr	18	0
5	Lars	Georg	27	Mittelfeld	13	0
6	Mariusz	Kurzeja	28	Angriff	12	1
7	Karsten	Rehmann	23	Abwehr	3	0
8	Lars	Bartel	26	Mittelfeld	13	1
9	Enrico	Kricke	24	Angriff	20	9
10	Dariusz	Kurzeja	31	Mittelfeld	14	1
11	Timo	Lesch	24	Angriff	19	7
12	Robert	Schulz	21	Abwehr	0	0
13	Matthias	Krause	20	Angriff	5	0
14	Rafal	Klajnszmit	30	Mittelfeld	8	1
15	Peter	Freund	21	Abwehr	17	3
16	Eniz	Paden	32	Torhüter	19	0
17	Sven	Bothfeld	20	Mittelfeld	13	0
18	Patrick	Zimmermann	22	Abwehr	16	0
19	Sascha	Kindling	21	Mittelfeld	4	0
20	Christian	Kirchhöfer	24	Mittelfeld	0	0
21	René	Stark	21	Mittelfeld	20	1
22	Jan	Eberhardt	18	Mittelfeld	0	0
24	Sven	Körner	19	Mittelfeld	2	0
25	Marco	Schädlich	19	Mittelfeld	0	0
26	Marcel	Riediger	20	Angriff	20	4

Trainer: Reinhard Häfner (50)
Co-Trainer: Dieter Strozniak (47)



FC Sachsen Leipzig

Nr.	Vorname	Name	Alter	Position	Spiele	Tore
1	Marco	Eckstein		Torwart	20	0
2	Hagen	Schmidt		Abwehr	4	2
3	Heiko	Bengs		Mittelfeld	15	1
4	Mario	Nickeleit		Abwehr	18	1
5	Frank	Rietschel		Mittelfeld	20	0
6	Piet	Schönberg		Mittelfeld	17	3
7	Radisa	Radojicic		Abwehr	18	4
8	Miroslaw	Sliskovic		Mittelfeld	18	2
9	Stefan	Bloß		Mittelfeld	17	1
10	Velibor	Kopunovic		Sturm	6	4
11	Norman	Struck		Sturm	15	7
12	Arijan	Berisha		Sturm	10	2
13	Sebastian	Hänsel		Sturm	11	1
14	Petr	Nemec		Sturm	14	8
15	Heiko	Cramer		Mittelfeld	4	0
16	Florian	Korb		Abwehr	2	0
17	Thomas	Risch		Sturm	16	0
18	Christoph	Kaczmarek		Mittelfeld	0	0
19	Kevin	Kittler		Mittelfeld	15	1
20	Anto	Markovic		Mittelfeld	7	0
21	Stefan	Bauer		Abwehr	9	1
23	Daniel	Rothe		Torwart	0	0
	René	Kujat		Mittelfeld	0	0
	Christian	Heise		Torwart	0	0
	Igor	Burjak		Mittelfeld	1	0
	Pavel	Starykov		Mittelfeld	0	0
	Tom	Geißler		Sturm	2	0

Trainer: Jürgen Raab

Schiedsrichter: Rebekka Kirchner (Benshausen)
SR-Assistenten: Tino Menzel, Michael Wilske

WMB
Werkzeugmaschinenbau

Die Bälle für das heutige Spiel
werden gesponsert vom
Autohaus Huttenstrasse

Wir danken Herrn Mäder
für die Unterstützung.

Angebot zum Dialog

E.ON Kraftwerke GmbH · Kraftwerk Schkopau
An der Bober 100 · 06258 Korbetha
T. 0 34 61-75-0 · F. 0 34 61-75-22 22
Kraftwerk.Schkopau@eon-energie.com

e-on Kraftwerke